

# N i e d e r s c h r i f t

Über die öffentliche Sitzung des Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschusses am,  
Montag, 04.11.2024,  
Beginn: 18:30, Ende: 19:20, Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

---

Zur Beurkundung der Niederschriften

Das Gremium:

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

---

## **Vorsitzender**

Herrn Bürgermeister Dr. Ralf Göck

## **AfD**

Herr Tino Dobrotka

## **CDU**

Frau Anne Fonje

Herr Wolfram Gothe

Herr Gerhard Zirnstein

## **SPD**

Frau Lena Krug

Frau Gabriele Rösch

Herr Hendrik Sessler

## **FW**

Herr Jürgen Pietsch

Frau Heidi Sennwitz

Frau Claudia Stauffer

## **GLB**

Herr Peter Frank

## **Sonstige Teilnehmer**

Birgit Drath (Jugendmusikschule)

Herr Hans Faulhaber

Herr Ralf Geyer

Herr Hans Hufnagel

Herr Bernd Kieser

Herr Christian Sauer (Bücherei)

Herr Hans Zelt

## **Verwaltung**

Herr Dirk Faulhaber

Herr Andreas Willemsen

**Schriftführer**

Herr Jochen Ungerer

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende fest dass

1. zu der Sitzung durch Ladung vom [24.10.2024](#) ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am [02.11.2024](#) ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens [7](#) Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

Herr Dr. Göck eröffnete die Sitzung, er begrüßte die Gemeinderatsmitglieder sowie die Vertreter der Jugendmusikschule (Frau Draht), der Bibliothek (Herr Sauer) und der Presse (Herr Strauch). Nachdem festgestellt wurde, dass der Ausschuss vollständig und beschlussfähig ist, lud Herr Dr. Göck den Vertreter der Bücherei ein, Bericht zu erstatten.

**TOP: 1 öffentlich**  
**Bericht der Gemeindebücherei**  
2024-0166

**Beschluss:**

Der Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**Neuerungen 2024**

1. Seit Anfang 2024 gelten geänderte Öffnungszeiten in der Bücherei:  
Montag 10 Uhr – 12 Uhr & 14 Uhr – 18 Uhr,  
Mittwoch 12 Uhr – 19 Uhr,  
Freitag 9 Uhr – 12 Uhr & 14 Uhr – 17 Uhr.
2. Im Sommer 2024 wurden von Freitag, 26.07.2024 bis Mittwoch, 21.08.2024 Bauarbeiten für einen neuen Treppenlift durchgeführt. Weiterhin wurde die Elektrik erneuert und der Mitarbeiterraum wurde auf den neuesten Stand gebracht.
3. Die Bücherei hat, wie die Verwaltung ein neues Mailprogramm erhalten sowie ab Oktober eine neue Telefonnummer welche an die Verwaltungstelefonanlage angepasst wurde.
4. Die Bücherei hat seit diesem Jahr einen kleinen BookTok-Bestand sowie im Kinderbereich eine neue Rubrik „Bücher zum Vorlesen“.

**Medienbestand**

Der aktuelle Medienbestand liegt bei 15.244 Medien (Stand 30.09.2024)

**Ausleihen**

In 2024 waren bisher die Monate März (3.892), Mai (3.507) und Juli (3.888) die ausleihstärksten Monate gewesen.

**Besucher**

Die Monate September (1.301), Juli (1.284), und April (1.250) waren die besucherstärksten Monate gewesen.

Die Gemeindebücherei wird während des Jahres regelmäßig von Schulklassen, dem Hort und den umliegenden Kindergärten besucht.

## **Metropol-Card-Verbund**

Im April 2025 soll der Umstieg auf die Onleihe 3.0 erfolgen. Für die teilnehmenden Bibliotheken wird der Kick-Off 8 – 12 Wochen früher erfolgen.

Im Juli 2024 wurde auf der Mitgliederversammlung über die Verlängerung der Onlinedienste wie Onilo, Brockhaus Enzyklopädie und Schülerlexikon positiv abgestimmt.

## **Veranstaltungen**

Seit März 2023 werden monatliche Büchereiführungen angeboten. Die Nachfrage ist schwankend.

## **Kooperationsveranstaltungen mit der VHS Schwetzingen**

Seit Frühjahr 2024 werden zusammen mit der VHS jeweils im Semester ein „Comic/Manga“-Zeichenkurs und ein „Vorlese/Sprechstimmen“-Kurs angeboten. Beide Kurse finden jeweils in der Bücherei statt.

Die Nachfrage nach dem „Comic/Manga“-Zeichenkurs im März 2024 war so schnell ausgebucht, dass zwei Wochen später noch ein weiterer Kurs zusammen mit der VHS angeboten wurde.

Im Herbst/Wintersemester 2024/25 finden diese beiden Kurse ebenfalls wieder statt.

## **Monatliche Lesungen für Kinder zwischen 5 und 8 Jahren**

Die monatlichen Lesungen für Kinder zwischen 5 und 8 Jahren werden seit April 2023 angeboten. Diese Lesungen haben sich inzwischen etabliert, Teilnehmer zwischen 5 und 10 Kindern.

## **Heiß auf Lesen 2024**

Die Gemeindebücherei hat das erste Mal an der Sommerleseaktion der Fachstelle Karlsruhe von Montag, 15.07.2024 bis Samstag, 21.09.2024 teilgenommen.

Insgesamt gab es 32 Anmeldungen. Davon haben 23 Teilnehmer ein oder mehrere Bücher gelesen und haben somit am Ende eine Urkunde und einen Preis erhalten. Insgesamt wurden 87 Bücher gelesen.

49 Buch-Neuerwerbungen wurden für diese Aktion angeschafft.

Zwei Auftaktveranstaltungen (Bücherei + Schillerschule; Autor: Oliver Steller) und eine Abschlussveranstaltung (Bücherei) mit insgesamt 200 Kindern haben in diesem Zeitraum stattgefunden.

## **Lesung mit Annette Roeder „Die Krumpflinge“ in der Gemeindebücherei am Dienstag, 16.04.2024**

Die Lesung mit Frau Roeder war ein voller Erfolg, da die Gemeindebücherei – auch durch die Teilnahme der Jugendmusikschule – bis auf dem letzten Platz belegt war.

## **Lesung von Bettina Göschl in der Jahnschule am Freitag, 17.05.2024**

Die Autorin stellte für die 3. Klassen eines ihrer neuen Bücher aus der Reihe der „Nordseedetektive“ vor und machte dies mit Gesang und ihrer Gitarre.

### **Multivisionsshow in der Festhalle am Dienstag, 12.11.2024**

Das Kulturamt hat dieses Jahr Hans Kammerlander mit seinem Thema „Manaslu – Der Geisterberg“ eingeladen. Die Gemeindebücherei wird sich an diesem Abend mit einem eigenen Stand daran beteiligen und die (digitalen) Angebote der Gemeindebücherei vorstellen.

### **Diskussionsbeitrag:**

Herr Sauer begrüßte den Gemeinderat, vor allem die neuen Mitglieder. Er berichtete, dass der Monat August wegen der Umbauarbeiten die Öffnungszeiten stark beeinträchtigt habe und eindeutige Auswirkungen auf die Besucherstatistik hatte. Trotzdem seien die Besucherzahlen zum Vorjahr 2023 gestiegen. Insgesamt liegt die Rate allerdings immer noch unter dem Vor-Corona-Niveau. An dieser Stelle dankte Herr Sauer dem gesamten Büchereiteam, vor allem Frau Uhrig, die sich besonders für die erfolgreiche Aktion „Heiß auf Lesen“ eingesetzt hat. Die Veranstaltung zog viele Teilnehmer an, die gewonnenen Erfahrungen sollen im kommenden Jahr bei der Wiederholung der Veranstaltung genutzt und ausgebaut werden.

Gemeinderat Gothe erkundigte sich nach der Fertigstellung und der Nutzung des Treppenliftes. Der Büchereileiter bestätigte, dass der Lift bereits einsatzbereit sei, lediglich ein letztes Geländerteil, welches die Benutzung nicht beeinträchtigt, werde noch nachträglich installiert; bis jetzt sei der Lift noch nicht von Besuchern genutzt worden.

Bürgermeister Dr. Göck erinnerte an dieser Stelle an die offizielle Einweihung des Liftes, welche am 06.11.2024 stattfinden wird.

Gemeinderätin Stauffer meldete sich zu Wort und betonte, dass das Recht auf Teilhabe bestehe, selbst wenn nur wenige den Lift nutzen würden. Weiter befragte sie Herrn Sauer zum einen nach der Entwicklung der Erwachsenenzahlen, denn das sei die einzige zahlende Besuchergruppe und zum anderen fragte sie nach der Häufigkeit der Schulklassenbesuche.

Herr Sauer verwies auf die Besucherzahlen der Ausleihstatistik, insgesamt seien statt unter 3.000 Besuchern im Jahr 2023 nun über 3.000 Besucher in 2024 zu verzeichnen. Die Schillerschulklassen kämen alle vier Wochen, andere Schulen nur ein Mal pro Jahr, wieder andere nur sporadisch, dafür werden in diesen Klassen mehr Medienkisten ausgeliehen.

Folgend erkundigte sich Gemeinderätin Grüning nach den Zahlen des BookTok-Bestandes. Herr Sauer erklärte, dass sich die BookTok-Zahlen der Beschlussvorlage nur auf das Jahr 2024 beziehen.

Auf die Frage von Gemeinderat Zelt, wie sich BookToks praktisch vorzustellen sei, erläuterte Herr Sauer, dass die Bücherei verschiedene Lieferanten hat, diese liefern Vorschlagslisten, in denen sie BookTok-Titel gesondert aufführen, diese würde die Bibliothek dann bestellen.

Gemeinderat Hufnagel erkundigte sich nach den Änderungen, die die Umstellung der Bücherei auf Onleihe 3.0 ergeben. Der Büchereileiter verwies dafür auf ein Fact-Sheet, das alle Neuerungen auflistet. Insgesamt soll die Ausleihe damit kundenorientierter und individueller gestaltet werden. Zudem werden alle Mitarbeiter der Bücherei noch eine entsprechende Schulung für den Umgang mit der Onleihe 3.0 erhalten.

Der Bürgermeister dankte Herrn Sauer für seine Ausführungen und ergänzte, dass zu Beginn 500 € Mehrkosten im Jahr für die Gemeinde aufkommen, was sich langfristig bei der Onleihe aber lohnen würde. Außerdem seien ab dem 01.01.2026 die Preise der Metropolkarte zu erhöhen, da deren Angebot nun ausgebaut wird.

**TOP: 2      öffentlich**  
**Jahresbericht der Jugendmusikschule**  
2024-0168

**Beschluss:**

Der Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

In der Ratssitzung vom 11. März 2024 wurde von den Gesamtkosten der Jugendmusikschule Brühl aus dem Jahr 2023 bereits berichtet. Der Gemeinde konnte im April 2024 ein hoher Betrag von den 2023 nicht genutzten Geldern zurückgezahlt werden. Und auch im Jahr 2024 wird die Jugendmusikschule die Sollvorgabe nicht überschreiten. Im Gegenteil - es wird wieder mit einem Rückerstattungsbetrag gerechnet.

Die Schülerzahlen der Jugendmusikschule sind dennoch im Jahr 2024 leicht gestiegen.

In der Jugendmusikschule sind zwei sehr positive Tendenzen zu verzeichnen:

1. Die verstärkte Werbung durch Elternabendbesuche in den betreffenden Klassen sorgt bei den Bläserklassen ab November 2024 für verstärkten Zulauf. Hatte die Bläserklasse im letzten Schuljahr 5 teilnehmende Kinder, so werden in dem kommenden Schuljahr 11 Kinder das Bläserklassenangebot nutzen.
2. Im Juli fand eine Werbeaktion für eine Gitarren-AG in allen 1. Klassen der Schillerschule statt. Die Resonanz daraufhin war sehr hoch: 20 Kinder werden in diesem Schuljahr die Gitarren-AG wahrnehmen. Dadurch soll die ehemals sehr starke Gitarrenklasse in Brühl wieder neu aufgebaut werden.

Die Gemeinde Brühl unterstützte dieses neue Unterrichtsangebot der Gitarren-AG mit dem Ankauf von 5 kleinen Gitarren. Sie werden den Kindern für den Zeitraum des Unterrichts zur Verfügung gestellt.

Im Jahr 2024 fanden Konzerte und Auftritte von Kindern in der Brühler Öffentlichkeit statt:

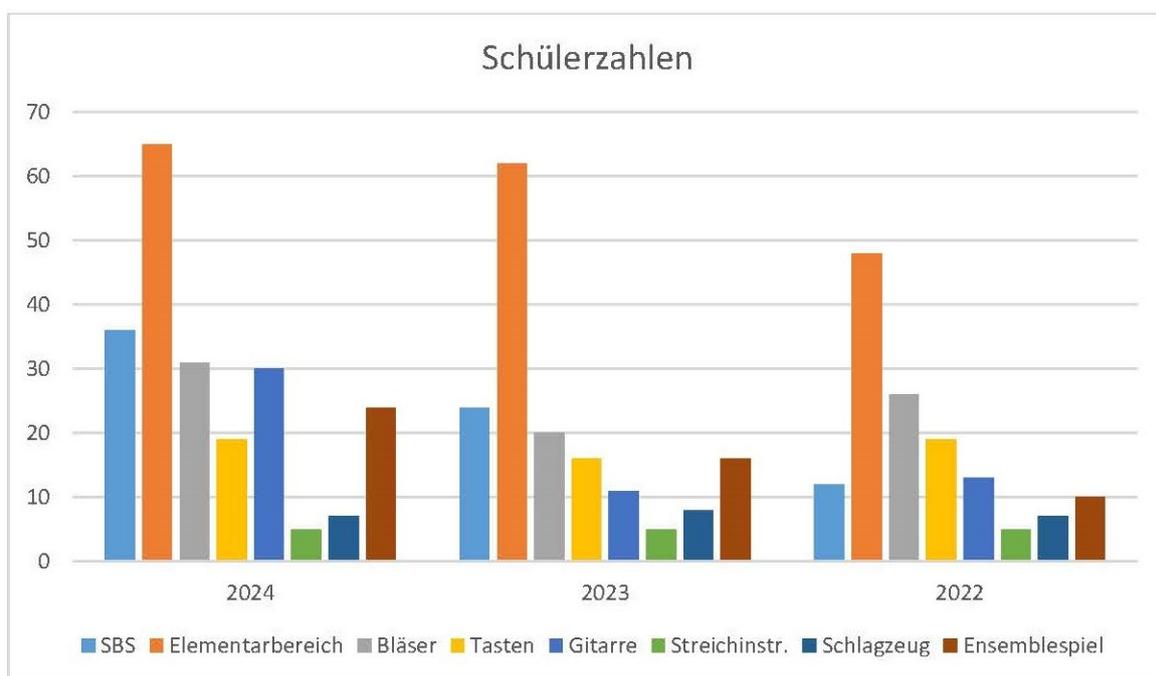
- 05. März 2024 – Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“ in der Festhalle Brühl
- 09. April 2024 – Auftritt zur Kinderbuchlesung in der Bibliothek
- 18. April 2024 – Lehrerkonzert in der Villa Meixner
- 29. Juni 2024 – Jahreskonzert in der Festhalle Brühl
- 12. Oktober 2024 – Auftritt zum Herbstmarkt vor der Villa Meixner
- 13. Oktober 2024 – Auftritt zum Herbstfest im B+O Seniorenzentrum

Weitere Auftritte sind für 2024 fest geplant:

- 30. Oktober 2024 – Auftritt zur Blutspende-Ehrung im DRK-Heim
- 07. Dezember 2024 – Auftritt zum Adventsbasar im B+O Seniorenzentrum
- 21. Dezember 2024 – Auftritt zum Weihnachtsmarkt vor der Villa Meixner

Weiterhin stellte die Jugendmusikschule im Juni in den 2. Klassen beider Grundschulen die Blasinstrumente vor. Im Juli fand die Vorstellung der Gitarren-AG in den 1. Klassen statt. Im Schuljahr 2023/24 und 2024/25 blieben alle Räumlichkeiten der Jugendmusikschule in der Schillerschule erhalten und unverändert. Es wurde kein Umzug erforderlich.

Die Schülerzahlen teilen sich wie folgt auf:



### **Ausblick:**

Für das Jahr 2025 sind bereits Veranstaltungen geplant und vorgemerkt:

- Feb./März 2025 - Preisträgerkonzert mit „Jugend musiziert“-Teilnehmern in der Festhalle
- März/Apr. 2025 – Auftritt zum Ostermarkt im B+O Seniorenzentrum
- 10.04.2025 - Lehrerkonzert in der Villa Meixner
- 12.07.2025 – Jahreskonzert in der Festhalle
- Okt. 2025 – Herbstmarkt an der Villa Meixner
- Okt. 2025 – Herbstfest im B+O Seniorenzentrum
- Dez. 2025 – Adventsbasar im B+O Seniorenzentrum
- Dez. 2025 – Weihnachtsmarkt an der Villa Meixner

### **Diskussionsbeitrag:**

Bürgermeister Dr. Göck begrüßte die Leiterin der Jugendmusikschule Brühl und übergab ihr das Wort.

Frau Draht begrüßte die Sitzungsteilnehmer und stellte sich den Neuzugängen vor. Sie erklärte, dass die Mittel von 2024 noch nicht vollständig ausgeschöpft sind, was sich aber auf Grund steigender Schülerzahlen im November 2024 ändern werde; es werde also 2024 weniger Rückzahlungen geben als noch 2023. Sie betonte die erfolgreiche Resonanz auf die Werbung für die Bläserklassen. Sie berichtete von einer neuen Gitarren-AG bei den Zweitklässlern der Schillerschule, des Weiteren gäbe es 20 Interessenten in der dortigen dritten Klasse, in dieser AG zahlen Eltern nur einen Bruchteil des Einzelunterrichtes. Die AG dauerte ein Jahr und die Musikschule erhoffte sich dadurch zukünftige Schüler für die Musikschule zu gewinnen. Auch in der Kooperation mit der Brühler Bläserakademie seien mehr Schüler zu verzeichnen als 2023.

Frau Draht nannte zahlreiche Konzerte und Auftritte, die die Musikschule dieses Jahr bereits gegeben hat, bzw. noch geben wird.

An diesem Punkt stellte Frau Draht das für Eltern und Kinder kostenlose Sprachförderprogramm des Landes Baden-Württemberg „SBS“ (Singen – Bewegen – Sprechen) vor. 2022 sei dieses Programm noch sehr geringfügig angeboten worden, 2021 nur eine Stunde pro Woche im Kindergarten. Mit dem Einsatz von Frau Draht habe sich das Programm bis zu diesem Jahr um vieles gesteigert. So gäbe es in Brühl derzeit 3 Stunden pro Woche, davon zwei Stunden bei den kleinen Strolchen und eine Stunde im Sonnenscheinkindergarten. Letztere wünschen sich ebenfalls weitere Stunden.

Weiter berichtete Frau Draht, dass der Elementarbereich in Ordnung läuft und stetig weiterwachsen würde. Leider habe eine Klavierlehrerin gekündigt, allerdings sei seit Oktober ein neuer Klavierlehrer angestellt, der die bestehenden und neue Schüler unterrichte.

Für 2025 seien bereits viele Veranstaltungen und Auftritte geplant, zum Jahreskonzert 2025 lud Frau Draht alle Anwesenden bereits jetzt ein. Als Nächstes werden die Schüler beim Weihnachtsessen des Gemeinderates auftreten.

Gemeinderat Gothe stieg in die Fragerunde ein und möchte wissen, ob die Zupferey e.V. für die Jugendmusikschule eine Kooperation oder Konkurrenz darstellt. Frau Draht erklärte, dass es sich um keine Konkurrenz handle, da die Jugendmusikschule ein eigenes kleines Ensemble mit Herrn Wolter habe.

Gemeinderat Dobrotka möchte anschließend wissen, ob die Jugendmusikschule neben der Jahnschule auch an anderen Schulen Kurse anbietet. Frau Draht erklärte, dass die Jugendmusikschule an der Jahnschule in den Klassen 1 bis 3 den Orff-Kreis, die Gitarren-AG und die Bläserklasse anbiete, während andere Schulen auch Kooperationen mit der Klangfabrik habe.

Gemeinderätin Sennwitz beteuerte, wie fantastisch sie das SBS-Projekt finde und fragte, weshalb es nicht noch mehr Stunden in Brühl gebe, wenn das Projekt doch finanziell vom Land gefördert werde. Frau Draht erklärte, dass der Personalpool dafür bereits ausgeschöpft sei, denn die betroffenen Lehrkörper decken bereits 178 Stunden SBS pro Woche in Mannheim ab.

Auf eine weitere Frage von Frau Sennwitz bzgl. der Altersstufen der musikalischen Früherziehung gibt die Leiterin der Jugendmusikschule an, dass die Eltern-Kind-Gruppen für Kinder im Alter 1,5 bis 4 zugänglich sind. Die Früherziehung für 4- bis 6-Jährige und der Orff-Spielkreis für die Kinder der ersten Klassen.

Bürgermeister Dr. Göck dankte Frau Draht für ihre Arbeit und die Berichterstattung.

**TOP: 3 öffentlich**  
**Kulturprogramm 2025/2026**  
2024-0165

**Beschluss:**

Der Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschuss ist mit dem vorgelegten Kulturprogramm für die Jahre 2025 und 2026 einverstanden.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**I. Ausstellungen:**

Bei der Verwaltung sind einige Bewerbungen für eine Ausstellung in der Villa Meixner oder in der Rathausgalerie eingegangen.

Der Kultur-, Sport- u. Partnerschaftsausschuss hat in seiner Sitzung am 14.11.2022 eine Reihe von Künstlerinnen und Künstler für eine Ausstellung in der Villa Meixner zugelassen, von denen folgende noch nicht ausgestellt haben, jedoch Termine feststehen:

1. Gabriele Ludwig-Krahl, Weinheim,  
Malerei  
31.01.2025 – 09.03.2025
2. Bettina Mohr, Mannheim  
Malerei  
21.03.2025 – 27.04.2025
3. Berger/Eckert/Schreier  
Malerei  
09.05.2025 – 09.06.2025
4. Vincenzo di Tomasso  
Malerei  
27.06. – 27.07.2025
5. Künstlergruppe Frauen-Kunst-Kultur,  
Malerei  
07.11.2025 – 30.11.2025
6. Ferwanger/Schlund/Zedlitz  
Malerei/Skulpturen  
30.01.2026 – 01.03.2026
7. Malkreis Wolfgang Beck  
Malerei, Skulpturen  
20.3.2026 – 19.04.2026
8. Theo Schneikert (Dr. Helmut Orpel)  
Malerei  
08.05.2026 – 07.06.2026

9. Dorsch  
Malerei  
26.06.2026 – 26.07.2026

10. Dr. Blanka Mandel  
Malerei  
23.10.2026 – 21.11.2026

## II. Neuanträge für die Villa Meixner und die Rathausgalerie (ab 2027)

1. Wilfried Georg Barber, Malerei, Skulpturen, Limbach/Baden
2. Friedhelm Rüller, Malerei, Münster
3. Karl Heinz Treiber, Malerei, Hirschberg
4. Heidi Ruder, Malerei, Hockenheim
5. Caroline Korn, Malerei, Wiesenbach
6. Volker und Michael Rössler, Malerei & Fotografie, Oftersheim
7. Künstlergruppe Walldorf, Malerei, Skulpturen, Walldorf
8. Künstlergruppe Rhein Neckar, Malerei, Skulpturen

Wie auch in den vergangenen Jahren kann den Bewerbern eine überwiegend gute bis sehr gute Qualität bescheinigt werden.

Die Jahre 25 & 26 sind schon mit allen Ausstellungsplätzen vergeben. Für das Jahr 2027/28 sollten daher wegen der langfristigen Planung insgesamt 3-4 Bewerber zugelassen werden.

Für 2027/28 schlägt die Gemeinde nachfolgende Künstler für die Villa Meixner vor:

1. Künstlergruppe Walldorf
2. Künstlergruppe Rhein Neckar
3. Volker und Michael Rössler
4. Wilfried Georg Barber
5. Karl Heinz Treiber

## III. Kulturveranstaltungen 2024-2026

Seit vielen Jahren wird den Bürgerinnen und Bürgern aus Brühl und Rohrhof sowie vielen Menschen aus der Region ein überaus buntes, abwechslungsreiches sowie interessantes Kulturprogramm angeboten.

### 1. Kabarett und Kleinkunstveranstaltungen

07.11.2024	20:00	Arnim Töpel, Villa Meixner
16.11.2024	20:00	HARDchor, Festhalle
30.11.2024	20:00	Dave Davis, NEU, Villa Meixner
19.12.2024	20:00	Chako Habekost – Festhalle

<b>Veranstaltungen 2025</b>		
11.01.2025	20:00	Pe Werner – Festhalle
30.01.2025	20:00	Tobias Mann - Festhalle
20.02.2025	20:00	Anna Krämer – Villa Meixner
22.03.2025	20:00	Murzarella - Festhalle
04.04.2025	20:00	Wolfgang Trepper - Festhalle
08.05.2025	20:00	Spitzklicker - Festhalle
15.05.2025	20:00	Jonas Greiner – Villa Meixner – zum 1. Mal
05.06.2025	20:00	Emmi & Willnowsky – Festhalle
25.09.2025	20:00	Christoph Sieber - Festhalle
13.11.2025	20:00	Mackefish – Villa Meixner – zum 1. Mal
27.11.2025	20:00	Stefan Reusch – Villa Meixner
<b>Veranstaltungen 2026 – VVK Beginn Juni 2025</b>		
22.01.2026	20:00	Lars Reichow - Festhalle
26.02.2026	20:00	Fee Badenius – Villa Meixner
12.03.2026	20:00	Schöne Mannheims - Festhalle
11.06.2026	20:00	René Sydow – Villa Meixner
19.11.2026	20:00	Matthias Brodowy – Villa Meixner
29.12.2026	19:00	Don Kosaken - Schutzengelkirche

## 2. Lesungen; Vorträge

11.02.2025	19:00	Lesung Bücherinsel Krimi – Villa Meixner
08.04.2025	19:30	Lesung Bücherinsel – Villa Meixner

## 3. Konzerte

Vorrangig werden die Konzerte von der Jugendmusikschule und den örtlichen Musik- und Gesangsvereinen durchgeführt. Die Gemeinde rundet lediglich das Angebot ab.

06.04.2025	14:00	Festhalle, Tag der Musik - Klangfabrik
10.04.2025	19:00	Lehrerkonzert der Jugendmusikschule VM
24.05.2025	18:00	Zupferey - Festhalle
12.07.2025	16:00	Jahreskonzert der Jugendmusikschule Brühl

## 4. Open-Air Veranstaltungen

In den Sommermonaten finden fast ausschließlich Open-Air Veranstaltungen der Vereine statt.

21./22. Dezember 2024	Kunsthandwerklicher Weihnachtsmarkt in der Villa Meixner & Modelleisenbahnausstellung in der Festhalle	
25. Januar 2025	4. Nachtumzug Rohrhof	
23. März 2025	Heini-Langlotz-Lauf	
05./06. Juli 2025	Pfarrfest	
19./20. Juli 2025	23. Rohrhofer Straßenfest	
19 - 21. September 2025	Tag der offenen Tür – FFW – 100. Jahre FFW	
03. – 05. Oktober 2025	39. Brühler Straßenkerwe – 40 Jahre	
11./12. Oktober 2025	Herbstmarkt und Dekorative Malerei	
20./21. Dezember 2025	Kunsthandwerklicher Weihnachtsmarkt in der Villa Meixner	

## 5. Kinder-Veranstaltungen

Das Gesamtprogramm rundet die Veranstaltungsreihe der Jugendkunstschule in Zusammenarbeit mit der VHS ab. Unter der Leitung der freischaffenden Künstler Andrea Tewes und Nina Kruser haben Kinder zwischen 6 – 12 Jahren die Möglichkeit der Kunst näher zu kommen. Die Gruppen umfassen 10 Teilnehmer.

05. – 07.03.2025	Jugendkunstschule – Weil´s so schön ist noch einmal
20.03.2025	Rock4Kids – Festhalle (finanziert durch die Kulturfreunde)
14. – 17.04.2025	Jugendkunstschule – Viel zu schade für den Müll
23. – 25.04.2025	Jugendkunstschule - Schnupperworkshop Malerei
09. – 13.06.2025	Jugendkunstschule – Experimentierfeld Papierschöpfen
31.07. – 01.08.2025	Jugendkunstschule – Jeder Stein ist wunderbar
04. – 08.08.2025	Jugendkunstschule – Tauche in der Welt der Farbe ein

## 6. Allgemeines

Ein Kulturkalender wird nicht mehr aufgelegt, da die Informationen über die sozialen Medien verbreitet werden.

### Diskussionsbeitrag:

Haupt- und Ordnungsamtsleiter Ungerer berichtete, dass die Ausstellungen in der Villa Meixner für das Jahr 2027/2028 zu vergeben seien. Es soll dabei auch Gruppenausstellungen geben, mit dem Ziel die besten Künstler für zukünftige Einzelausstellungen herauszukristallisieren. Auch das Kleinkunst- und Kabarettangebot werde sehr gut angenommen, viele Veranstaltungen seien ausverkauft, manche Künstler seien sogar wegen der großen Nachfrage von der Villa Meixner in die größere Spielstätte umgezogen. Er wies darauf hin, dass alle Veranstaltungen von 2025 bereits jetzt buchbar sind.

Besonders sei in 2025 auch, dass es zwei Krimilesungen geben werde. Die zusätzliche Veranstaltung wird im Rahmen der Kriminale 2025 stattfinden, denn Brühl wird die Warm-Up-Veranstaltung der Kriminale ausrichten. Je nach Krimiauswahl und Autor wird die Veranstaltung entweder in der Festhalle oder der Villa Meixner stattfinden.

Weiter wird es in 2025 wieder vier große Konzerte von der Jugendmusikschule, der Klangfabrik und der Zupferey geben.

Herr Ungerer berichtete von einer weiteren Neuheit: Zeitgleich zum diesjährigen Weihnachtsmarkt in der Villa Meixner wird es in der Festhalle eine kostenlose Ausstellung der Modulbaufreunde Ladenburg geben. Mit über 200 m<sup>2</sup> ist es eine der größten Deutschlands. Es wird einige Überraschungen geben, beispielsweise können Kinder ihre eigenen Digitalzüge mitbringen, die dann dort gefahren werden lassen.

Auch erfreulich wären die Zahlen der Teilnehmer des diesjährigen Nachtumzuges, der am 25.01.2025 stattfindet. Die Göggel hätten nach 2.000 Teilnehmern die Anmeldung gestoppt, über 14 Guggenmusikgruppen werden mitlaufen, es werden sehr viele Zuschauer erwartet. Die Aufstellung des Umzuges wird auf dem Rohrhofer Messplatz stattfinden.

Über die Jugendkunstschule berichtete Herr Ungerer, dass die Herbstprojekte der Ferien mit je 10 Kindern alle ausverkauft waren und betonte, dass die Kinder in diesen Projekten immer Neues lernen können. Es sei zu überlegen, ob in den Sommerferien 2026 eine Ausstellung mit den Werken der Kinder in der Villa Meixner ausgerichtet werden soll.

Zuletzt bedankte sich der Kulturamtsleiter bei der Freiwilligen Feuerwehr, die ihre Jubiläumsfeier in 2025 terminlich verschoben hat, um eine Termindoppelung mit anderen Vereinen zu vermeiden.

Der Bürgermeister, Gemeinderätin Rösch (SPD), Gemeinderätin Sennwitz (FW), Gemeinderat Gothe (CDU) und Gemeinderat Frank (GL) bedankten sich bei Jochen Ungerer und seinem Team für die vielseitige Auswahl und Umsetzung des Kulturprogrammes. Die Gemeinderäte stimmten den Vorschlägen zu, sodass Bürgermeister Dr. Göck einen einstimmigen Beschluss der angebrachten Punkte feststellen konnte. So werden in den Jahren 2027/2028 folgende Künstler ausstellen:

1. Künstlergruppe Walldorf
2. Künstlergruppe Rhein Neckar
3. Volker und Michael Rössler
4. Wilfried Georg Barber
5. Karl Heinz Treiber

Herr Ungerer fügte noch seinen Dank an den Kulturfreundeskreis an, welcher 2025 die Finanzierung des Rock4Kids-Konzertes in der Festhalle übernehmen wird.

**TOP: 4 öffentlich**  
**Städtepartnerschaft Brühl-Ormesson-Weixdorf -Information-**  
2024-0167

**Beschluss:**

Der Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschuss nimmt die genannten Termine zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**Schüleraustausch 2024/25/26**

Die neuen Wege, welche eingeschlagen wurden, können als positiv bewertet werden. Im April reisten sieben Schülerinnen und Schüler der Marion-Dönhoff-Realschule in Brühl nach Ormesson und besuchten vier Tage Schülerinnen und Schüler des Collège Saint Exupéry in Ormesson. Lehrerin Frau Schorr und auch die teilnehmenden Schüler zeigten sich begeistert von dem Treffen. Eine Schülerin hat zusammen mit ihren Eltern am großen Austausch vom 18.10. – 20.10.2024 in Ormesson teilgenommen, um ihre Partnerin wieder zu treffen. Dies ist der Sinn der Partnerschaft.

Im Winter vom 12.02. – 16.02.2025 soll nun der Gegenbesuch aus Ormesson in Brühl stattfinden.

Danach geht es erst wieder im Schuljahr 25/26 weiter mit Besuchen aus Ormesson im Winter/Frühjahr und der Gegenbesuch im Frühsommer.

Teilnehmen sollen dann immer 2 Klassen mit max. je 8 Teilnehmer/innen.

### **Austausch Ormesson-sur-Marne mit Brühl**

Am 18.10. – 20.10.2024 fuhren insgesamt 23 Personen nach Ormesson sur Marne. Neben politischen Besprechungen wurde auch ein kleiner kultureller Teil ins Programm aufgenommen.

2025 wird Ormesson Brühl besuchen und 2026 Brühl nach Ormesson reisen.

Im Jahr 2027 feiern Brühl und Ormesson ihr 50-jähriges Partnerschaftsbestehen. Dies soll im Jahr 2026 in Ormesson vorbereitet und in Brühl 2027 durchgeführt werden.

### **Austausch Weixdorf – Brühl**

Ein Austausch hat vom **21.06. – 23.06.2024** in Weixdorf stattgefunden. Neben politischen Gesprächen kam auch hier der kulturelle Teil nicht zu kurz.

Es wurde vereinbart, dass das nächste Treffen 2025 anlässlich „40 Jahre Kerwe“ vom 03.10. – 05.10.2025 stattfinden soll.

### **Diskussionsbeitrag:**

Bürgermeister Dr. Göck dankte zu Beginn Herrn Strauch von der Schwetzingener Zeitung für die tolle Berichterstattung über die Städtepartnerschaftsbesuche.

Der Gegenbesuch der französischen Schüler wird im Februar 2025 stattfinden, es werden ca. 8 Schüler pro Gruppe sein. Bürgermeister Dr. Göck bestätigte weiterhin, dass das diesjährige Partnerschaftstreffen im Oktober harmonisch und erfolgreich verlief.

Zu der Partnerschaft mit Weixdorf berichtet er, dass im Juni 2024 der bisherige Ortsvorsteher Herr Ecke verabschiedet wurde und erst kürzlich Herr Alexander Manzke das Amt übernommen hat. Er will im Frühjahr 2025 gemeinsam mit Herrn Ecke seinen ersten Brühl-Besuch vornehmen. Im Oktober 2025 soll der nächste Austausch der Partner in Brühl stattfinden.

Bezüglich der Partnerschaft mit Dourtenga berichtete der Bürgermeister, dass ein reger Austausch via E-Mail und WhatsApp stattfindet, jedoch keine Treffen vor Ort, da sich das Dorf inmitten eines Terrorgebietes befindet. Erst die vorige Woche habe es wieder einen Anschlag in der Schule des Nachbardorfes gegeben, die Anschläge rücken anscheinend näher. Im März 2023 ist der Häuptling des Dorfes bei einem Terrorakt ums Leben gekommen. Das Klimaprojekt laufe jedoch weiter, es werden weiterhin Bäume gepflanzt, wenn auch langsam, das Projekt wurde bis Ende 2025 verlängert.

Der Vorsitzende des Förderverein Dourtenga e.V., Gemeinderat Zelt, ergänzte, dass eine Landwirtschaftsschule gebaut wurde, diese aber abhängig sei von der Lehrereinsatzung. Zudem sei dieses Projekt nicht verlängert worden. Hier könnten Rückzahlungsforderungen kommen, da das Projekt nicht vollständig beendet wurde.

**TOP: 5 öffentlich**

**Antrag des Sportverein Rohrhof 1921 e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für den Erwerb eines Kompaktmähers**

2024-0164

**Beschluss:**

Dem Sportverein Rohrhof 1921 e.V. wird für den Erwerb eines Kompaktmähers ein zweckgebundener Zuschuss in Höhe von 32 % der nachgewiesenen Kosten von 21.747,25 € = 6.959,12 € gewährt.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

Mit Schreiben vom 12.09.2024 beantragt der Sportverein Rohrhof 1921 e.V. einen Zuschuss für die Anschaffung eines ferngesteuerten Kompaktmähers mit dem insbesondere die „Hangflächen“ auf dem Areal des Kunstrasenplatzes bzw. beim Kleinspielfeld gemäht werden können.

Die Kosten für den bereits getätigten Kauf betragen gemäß vorgelegter Rechnungskopie 21.747,25 €.

Laut Verein wurde beim Badischen Sportbund parallel ein Zuschuss für den Erwerb von Pflegegeräten beantragt und telefonisch seitens des BSB auch bereits in Aussicht gestellt.

In der Vergangenheit habe man für die Pflege der Außenanlagen schon einige Geräte sowie einen kleinen Aufsitzmäher erworben.

Da die Flächen des Vereins an der Garten- u. Lönstraße aber sehr groß und mehrere Hangflächen innerhalb der umzäunten Anlage zu mähen sind, war dies mit den bisherigen Mitteln (Geräten) und lediglich einem Platzwart nicht weiter möglich. Zumal beim Mähen dieser Hangflächen aufgrund der „Hangschräge“ eine erhöhte Unfallgefahr für den Platzwart bestand und der Aufsitzrasenmäher umzustürzen drohte.

Deshalb hat sich der Sportverein Rohrhof 1921 e.V. nunmehr für den Erwerb eines Kompaktmähers entschlossen. Da das Gerät ferngesteuert bedient wird, besteht für den Platzwart keine Unfallgefahr und die Flächen können regelmäßig gemäht werden. Für die Bedienung des Mähers werde seitens des Vereins -neben dem bisherigen Platzwart- ein weiteres Mitglied beauftragt, welches hierfür eine „kleine Aufwandsentschädigung“ erhält.

Nach den Vereinsförderungsrichtlinien der Gemeinde Brühl werden den örtlichen Vereinen zum Neu-, Um- und Erweiterungsbau sowie auch zur Sanierung (Unterhaltung) von Vereinsanlagen Investitionszuschüsse nach Maßgabe der im Haushaltsplan bereitgestellten Investitionsförderungsmittel gewährt.

Voraussetzung für die Bewilligung eines Zuschusses ist, dass die geplante Maßnahme aus Förderungsmitteln der jeweiligen Landesverbände gefördert wird. Der Zuschuss kann bis zu 32 % der von den zuständigen Landesverbänden anerkannten zuschussfähigen Kosten betragen.

Anträge sind bis **01.09. vor Beginn** des Jahres, in dem die Maßnahme in Angriff genommen wird, unter Anschluss der geforderten Unterlagen bei der Gemeinde einzureichen.

Eigenleistungen werden analog den Richtlinien des Badischen Sportbundes anerkannt.

In besonders begründeten Fällen kann von den Förderrichtlinien abgewichen werden.

Im Haushaltplan 2024 sind für die Anschaffung des Kompaktmähers -auch wegen Nichtbeachtung der Antragsfrist- keine Haushaltsmittel eingestellt; jedoch begrenzt noch vorhanden.

**Diskussionsbeitrag:**

Der Bürgermeister stellte den Antrag des SV Rohrhof vor. Die Finanzierung von 32% des Kompaktmähers würde die Gemeinde 7.000 € kosten. Er bat um Rückmeldung des Rates.

Die Gemeinderäte Zirstein und Dobrotka stimmten dem Antrag zu, da er zur Unfallverhütung beitrage.

Auch Gemeinderätin Stauffer gab ihre Zustimmung, erkundigte sich aber, wann der Zuschuss gewährt werden soll, denn da das Objekt bereits erworben wurde und jetzt erst eingereicht wird, sei der Vorgang verfahrenstechnisch nicht korrekt. Herr Faulhaber, Sachgebietsleiter, gab an, dass Zuschüsse erst nach der Bewilligung ausgezahlt werden.

Gemeinderat Hufnagel sprach für den SV Rohrhof und erklärte, dass am 07.10. der Zuschuss bereits angefragt wurde und mitgeteilt wurde, dass die Bewilligung bald käme.

Gemeinderat Frank stimmte dem Antrag zu und erkundigt sich, ob das Gerät auch an andere Vereine oder die Gemeinde ausgeliehen werden kann.

Gemeinderat Hufnagel bestätigte, dass er diese Option schon mit Herrn Schütterle, dem Bauhofleiter, besprochen habe, es allerdings in diesem Falle Probleme bei der Haftung im Schadensfall gäbe, weshalb vom Verleih abzusehen sei.

Der Bürgermeister hielt den einstimmigen Beschluss des Antrages fest.

**TOP: 6 öffentlich**

**Antrag des Tennisclub Brühl 1965 e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Aufbereitung der Tennisplätze**

2024-0169

**Beschluss:**

Dem Tennisclub Brühl 1965 e.V. wird für die Aufbereitung der Tennisplätze ein einmaliger zweckgebundener Zuschuss in Höhe von 32 % der im Jahr 2024 aufgewendeten bzw. nachgewiesenen Kosten von 7.162,37 € = 2.291,96 € gewährt.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

Mit Schreiben vom 18.10.2024 beantragt der Tennisclub Brühl 1965 e.V. ein „Sonderbudget“ für das Jahr 2025.

Laut Verein sei man durch den Ausfall der Pachteinnahmen finanziell stark eingeschränkt. Daher würden im kommenden Jahr (2025) nicht die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen, um die Sandplätze, die jedes Jahr für die Sommersaison aufbereitet werden müssen, instand zu halten bzw. herzurichten. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 7.500,00 €.

Gemäß vorgelegter Rechnungskopie betragen die Kosten für die durchgeführten Arbeiten im Jahr 2024 gesamt 7.162,37 €.

Die Aufbereitung der Plätze ist für den Tennisclub von entscheidender Bedeutung, um die sportlichen Aktivitäten für seine Mitglieder aufrechterhalten zu können. Ansonsten kann der Spielbetrieb nicht in gewohnter Form durchgeführt werden.

Der Tennisclub setze sich schon immer gerne für die Förderung des Sports und die Stärkung der Gemeinschaft ein. Es werden regelmäßig Schnupperkurse, auch für Kindergärten, Schulen, und Organisationen wie die Lebenshilfe/Diakonie angeboten. Diese gemeinnützige Arbeit möchte der Verein auch in Zukunft fortsetzen und weiter ausbauen, um insbesondere Kindern den Zugang zum Sport zu ermöglichen.

Um auch im kommenden Jahr als Verein „lebendiger Teil der Gemeinde“ sein zu können, wird bei der Aufbereitung der Plätze um finanzielle Unterstützung gebeten.

Nach den Vereinsförderungsrichtlinien der Gemeinde Brühl werden den örtlichen Vereinen zum Neu-, Um- und Erweiterungsbau sowie auch zur Sanierung von Vereinsanlagen Investitionszuschüsse nach Maßgabe der im Haushaltsplan bereitgestellten Investitionsförderungsmittel gewährt.

Voraussetzung für die Bewilligung eines Zuschusses ist, dass die geplante Maßnahme aus Förderungsmitteln der jeweiligen Landesverbände gefördert wird. Der Zuschuss kann bis zu 32 % der von den zuständigen Landesverbänden anerkannten zuschussfähigen Kosten betragen.

Anträge sind bis 01.09. vor Beginn des Jahres, in dem die Maßnahme in Angriff genommen wird, unter Anschluss der geforderten Unterlagen bei der Gemeinde einzureichen.

Eigenleistungen werden analog den Richtlinien des Badischen Sportbundes anerkannt.

In besonders begründeten Fällen kann von den Förderrichtlinien abgewichen werden.

Im Haushaltsplan 2025 sind für diese Sanierungsmaßnahmen keine Haushaltsmittel eingeplant; im Haushalt 2024 jedoch noch vorhanden. Vom Badischen Sportbund gibt es für derartige „Spielbetrieb-Unterhaltungs-Maßnahmen“ keine Zuschüsse.

**Diskussionsbeitrag:**

Der Bürgermeister schlug vor, dass der Zuschuss i.H.v. 2.300 € bewilligt wird, unter der Bedingung, dass der Verein im Jahr 2025 keine Anträge stellt.

Die Gemeinderäte stimmten dem Vorschlag und damit dem Antrag einstimmig zu.

**TOP: 7 öffentlich**  
**Informationen durch den Bürgermeister**

**TOP: 7.1 öffentlich**  
**Klimafitte Unternehmen**

Herr Dr. Göck berichtete von der in Brühl ansässigen Firma HIMA, die kürzlich als klimafittes Unternehmen ausgezeichnet wurde. Der Bürgermeister ruft auch weitere Brühler Unternehmen auf, sich nächstes Jahr an dieser Aktion zu beteiligen, sicherlich können noch mehr Brühler Unternehmen solche Preise gewinnen.

**TOP: 8 öffentlich**  
**Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses**

- Keine -

**TOP: 9 öffentlich**  
**Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger**

- Keine -